

Motivation

Die Kompetenz der Funkamateure soll in der Öffentlichkeit dargestellt werden, um die technischen Möglichkeiten des Amateurfunks aufzuzeigen und neue Mitglieder zu werben.

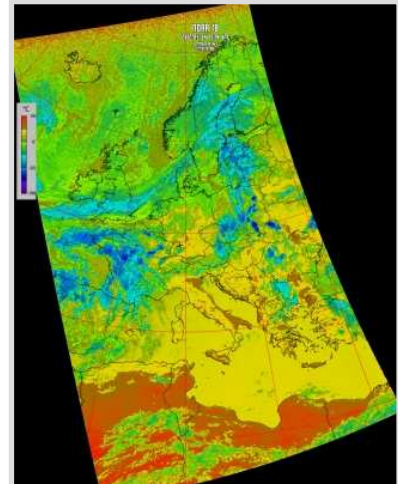
Neben den beidseitig gerichteten klassischen Betriebsarten Sprach-, Morse-, sowie Datenkommunikation, dürfen Funkamateure auch Anlagen betreiben, die öffentlich zugängliche Informationen (hier Wetter-Satellitenbilder) empfangen und darstellen können.

Es darf erwartet werden, dass sich technisch Interessierte angesprochen fühlen, die Computer besitzen und mit wenigen kostengünstigen Komponenten in das Thema „aktuelle Wetterbilder“ einsteigen können.

Zu diesem Zweck wurde eine komplette Anlage zusammengestellt (Antenne, Kabel, Empfänger / Decoder und Laptop), um sie bei Veranstaltungen oder Dauerausstellungen einzusetzen.

Wetter-Satelliten

- Die in geringer Flughöhe operierenden umlaufenden NOAA Wetter-Satelliten senden unverschlüsselte Signale aus, die nach der Decodierung als Wetterbilder auf einem PC dargestellt werden können.
- Die Umlaufhöhe beträgt etwa 800km, über die Pole, in leicht versetzten Bahnen. Dadurch erfassen sie in 12 Stunden die gesamte Erdoberfläche.
- Während des Fluges senden die Satelliten permanent Fax-ähnliche Datenströme in verschiedenen Modes aus.
- Über dem Horizont einmal „aufgegangen“, ist das Signal ca. 10-15 Minuten zu empfangen, wodurch etwa der Bereich Mittelmeer bis Island „sichtbar“ wird. Je nach Lage der Bahn ist ein Streifen in der Breite Polen und Spanien dargestellt.



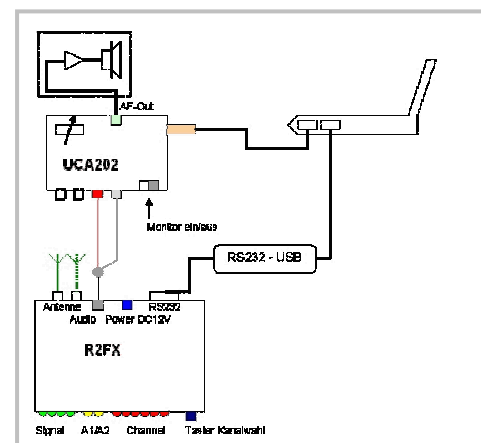
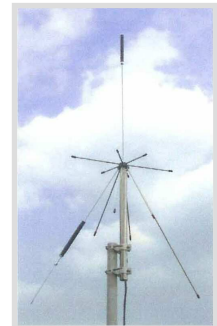
Quelle: <http://www.peterscheurich.privat.t-online.de>

VFDB Wettersatelliten-Empfangsstation

- Antenne**
 - Diamond® D150 Discon Antenne
- Empfänger**
 - R2FX 137-139MHz Wettersatelliten-Receiver
- Software**
 - WxtoImg**
Semiprofessionelles Programm zur vollautomatischen Aufnahme, Decodierung und Bearbeitung von Wettersatelliten-Bilddaten
 - Orbitron**
Automatische Berechnung der Satelliten-Bahndaten (Satellite Tracking System)
- Laptop**
 - Windows XP
 - Soundkarte



WxtoImg



Die technische Betreuung erfolgt durch den VFDB-OV Z37 Bonn; buchbar ist die gesamte Anlage über den Geschäftsführer des VFDB.